

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 4. Auflage	V
Vorwort zur 1. Auflage	VII
Literaturübersicht	XXXI
Abkürzungsverzeichnis	XXXV

Teil I: Einführung

1

§ 1 Systematik des Besonderen Teils des StGB

1

§ 2 Auslegungsmethoden in der Fallbearbeitung

2

I. Die grammatikalische Auslegung (Wortlautauslegung)

3

1. Sprachverwendungsregelungen

3

2. Sprachgebrauch der juristischen Fachsprache

3

3. „Relativität der Rechtsbegriffe“

4

4. Grenze der Auslegung

4

II. Die systematische Auslegung (Auslegung nach dem Normzusammenhang)

5

III. Teleologische Auslegung (Auslegung nach Sinn und Zweck) ..

5

IV. Historische Auslegung (Auslegung nach der Entstehungsgeschichte)

6

V. Weitere Auslegungsmethoden und Methoden der Rechtsgewinnung

6

1. Verfassungskonforme Auslegung

7

2. Völkerrechts- und europarechtskonforme Auslegung

7

3. Erst-recht-Schluss (argumentum a fortiori)

8

4. Umkehrschluss (argumentum e contrario)

8

5. Analogieschluss

8

6. Teleologische Reduktion

9

7. Rechtsfolgenorientierte Tatbestandsauslegung und sog. Rechtsfolgenlösungen

10

Teil II: Straftaten gegen die Person

12

1. Kapitel: Straftaten gegen das Leben

12

§ 3 Totschlag, § 212

12

I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik

12

1. Geschütztes Rechtsgut

12

	2. Systematik der Tötungsdelikte	13
II.	Aufbauschema.	15
III.	Tatbestand	15
	1. Anderer Mensch.	15
	2. Tathandlung und Erfolg.	20
	3. Subjektiver Tatbestand	20
IV.	Rechtswidrigkeit und Schuld.	22
V.	Strafzumessungsregeln	23
	1. Minder schwerer Fall nach § 213	23
	2. Besonders schwerer Fall nach § 212 Abs. 2	24
§ 4	Mord, § 211.	25
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik.	26
II.	Aufbauschema.	27
III.	Tatbestand	28
	1. Kasuistik der Mordmerkmale und lebenslange Freiheits- strafe.	28
	2. Drei Gruppen von Mordmerkmalen	32
	3. Einzelne Mordmerkmale	34
§ 5	Mordmerkmale bei Täterschaft und Teilnahme	51
I.	Objektive Mordmerkmale der 2. Gruppe	52
	1. Täterschaft.	52
	2. Teilnahme	53
II.	Persönliche (subjektive) Mordmerkmale der 1. und 3. Gruppe.	53
	1. Die Lösung der h. M. über § 28 Abs. 2 (§ 29)	54
	2. Die Lösung der Rechtsprechung über § 28 Abs. 1	54
III.	Persönliche Mordmerkmale und versuchte Anstiftung gem. § 30 Abs. 1	56
	1. Objektive Mordmerkmale	57
	2. Täterbezogene Mordmerkmale.	57
§ 6	Sterbehilfe, Selbsttötung und Fremdtötung	57
I.	Sterbehilfe.	58
	1. Reine Sterbebegleitung	59
	2. Indirekte Sterbehilfe	59
	3. Direkte Sterbehilfe (direkte Euthanasie).	59
	4. Passive Sterbehilfe (passive Euthanasie) und Behandlungs- abbruch.	60
II.	Selbsttötung und Fremdtötung	65
	1. Grundlagen der Abgrenzung von Selbst- und Fremdtötung	65
	2. Fälle der Mitherrschaft („Quasi-Mittäterschaft“)	66
	3. Fälle der mittelbaren Täterschaft	68
	4. Unterlassungsstrafbarkeit.	70
	5. Fahrlässigkeitsstrafbarkeit	72
	6. Irrtumsfälle	74

III.	Geschäftsmäßige Förderung der Selbsttötung, § 217	75
1.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	75
2.	Tatbestand	76
3.	Persönlicher Strafausschließungsgrund	77
§ 7	Tötung auf Verlangen, § 216	77
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	78
II.	Aufbauschema	79
III.	Tatbestand	79
1.	Merkmale des Totschlags	79
2.	Ausdrückliches und ernstliches Verlangen	80
3.	Durch das Verlangen zur Tötung bestimmt	81
4.	Subjektiver Tatbestand und Irrtumsregel des § 16 Abs. 2 ..	83
§ 8	Fahrlässige Tötung, § 222	83
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	83
II.	Aufbauschema	84
III.	Tatbestand	84
1.	Anderer Mensch	84
2.	Objektive Zurechnung	84
IV.	Rechtswidrigkeit	89
1.	Rechtfertigung kraft Einwilligung	89
2.	Rechtfertigung gem. § 34	91
§ 9	Aussetzung, § 221	91
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	91
II.	Aufbauschema	92
III.	Grundtatbestand des § 221 Abs. 1	92
1.	Tatbestand des § 221 Abs. 1 Nr. 1	92
2.	Tatbestand des § 221 Abs. 1 Nr. 2	94
3.	Abgrenzung von Nr. 1 und Nr. 2	94
4.	Eintritt einer konkreten Gefahr	95
5.	Subjektiver Tatbestand	97
IV.	Strafschärfungen	97
1.	§ 221 Abs. 2 Nr. 1	97
2.	§ 221 Abs. 2 Nr. 2 und § 221 Abs. 3	98
V.	Konkurrenzen	99
2. Kapitel:	Straftaten gegen das ungeborene Leben	99
§ 10	Schwangerschaftsabbruch, §§ 218–219b	99
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	99
II.	Aufbauschema	100
III.	Tatbestand	100
1.	Objektiver Tatbestand	100
2.	Subjektiver Tatbestand	101
3.	Tatbestandsausschluss nach § 218a Abs. 1	101

IV.	Rechtswidrigkeit	101
1.	Medizinisch-soziale Indikation nach § 218a Abs. 2.	102
2.	Kriminologische Indikation nach § 218a Abs. 3.	102
V.	Besondere Privilegierungen für die Schwangere.	102
VI.	Strafzumessungsregel für besonders schwere Fälle, § 218	
Abs. 2.		102
1.	§ 218 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1.	103
2.	§ 218 Abs. 2 Satz 2 Nr. 2.	103
VII.	Konkurrenzen	104
1.	Verhältnis zu Tötungsdelikten	104
2.	Verhältnis zu Körperverletzungsdelikten	104
VIII.	Weitere Vorschriften	104
3. Kapitel:	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	105
§ 11	Körperverletzung, § 223.	105
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik.	106
II.	Aufbauschema.	106
III.	Tatbestand	107
1.	Objektiver Tatbestand.	107
2.	Subjektiver Tatbestand	109
IV.	Rechtswidrigkeit	110
1.	Einwilligung.	110
2.	Elterliches Züchtigungsrecht	113
V.	Die ärztliche Heilbehandlung	114
1.	Verneinung des Tatbestandes	115
2.	Einwilligungslösung	115
3.	Kosmetische Operationen	116
4.	Mutmaßliche Einwilligung.	117
5.	Hypothetische Einwilligung.	117
VI.	Versuchsstrafbarkeit.	120
VII.	Konkurrenzen	120
§ 12	Gefährliche Körperverletzung, § 224	121
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik.	121
II.	Aufbauschema: Kombinierte Prüfung von § 223 und § 224 . .	121
III.	Tatbestand	122
1.	§ 224 Abs. 1 Nr. 1	122
2.	§ 224 Abs. 1 Nr. 2	124
3.	§ 224 Abs. 1 Nr. 3	126
4.	§ 224 Abs. 1 Nr. 4	127
5.	§ 224 Abs. 1 Nr. 5	127
§ 13	Schwere Körperverletzung, § 226	128
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik.	128
II.	Aufbauschema.	129
III.	Tatbestand	129
1.	Schwere Folgen des § 226 Abs. 1	129

2. Subjektive Anforderungen	132
IV. Versuchsstrafbarkeit.	134
V. Konkurrenzen	134
§ 14 Körperverletzung mit Todesfolge, § 227.	134
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik.	135
II. Aufbauschema.	135
III. Tatbestand	136
1. Allgemeine Voraussetzungen des erfolgsqualifizierten Delikts.	136
2. Der gefahrspezifische Zusammenhang im Speziellen	136
IV. Versuchskonstellationen	139
1. Strafbarkeit des Versuchs.	139
2. Versuchte Erfolgsqualifikation	140
3. Erfolgsqualifizierter Versuch	140
V. Täterschaft und Teilnahme	140
VI. Konkurrenzen	142
§ 15 Fahrlässige Körperverletzung, § 229	142
§ 16 Körperverletzung im Amt, § 340.	143
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik.	143
II. Aufbauschema.	143
III. Tatbestand	144
1. Objektiver Tatbestand.	144
2. Subjektiver Tatbestand	145
IV. Täterschaft und Teilnahme	145
§ 17 Misshandlung von Schutzbefohlenen, § 225	145
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik.	145
II. Aufbauschema.	145
III. Tatbestand	146
1. Objektiver Tatbestand.	146
2. Subjektiver Tatbestand	147
IV. Qualifikationen	147
§ 18 Beteiligung an einer Schlägerei, § 231	147
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik.	148
II. Aufbauschema.	148
III. Tatbestand	148
1. Objektiver Tatbestand.	148
2. Subjektiver Tatbestand	149
IV. Objektive Bedingung der Strafbarkeit	149
1. Konsequenzen der Einordnung.	150
2. Einschränkung	150
3. Opfer der schweren Folge	150
4. Entfernen vom Tatort vor Eintritt und Hinzukommen nach Eintritt der schweren Folge	151
V. Rechtswidrigkeit und Schuld.	151

4. Kapitel: Straftaten gegen die persönliche Freiheit	152
§ 19 Freiheitsberaubung, § 239	152
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	153
1. Systematik	153
2. Geschütztes Rechtsgut	153
II. Aufbauschema	153
III. Tatbestand	154
1. Objektiver Tatbestand	154
2. Subjektiver Tatbestand	159
IV. Strafschärfungen	159
1. § 239 Abs. 3 Nr. 1	159
2. § 239 Abs. 3 Nr. 2 und Abs. 4	159
V. Konkurrenzen	160
§ 20 Nötigung, § 240	161
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	161
II. Aufbauschema	161
III. Tatbestand	162
1. Nötigungsmittel	162
2. Nötigungserfolg	170
3. Subjektiver Tatbestand	171
IV. Rechtswidrigkeit	172
1. Rechtfertigungsgründe	172
2. Verwerflichkeitsklausel des Abs. 2	172
V. Schuld	175
VI. Strafzumessungsregel für besonders schwere Fälle, § 240 Abs. 4	175
VII. Konkurrenzen	175
§ 21 Bedrohung, § 241	176
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	176
II. Aufbauschema	176
III. Tatbestand des § 241 Abs. 1: Bedrohung mit einem Verbrechen	177
1. Objektiver Tatbestand	177
2. Subjektiver Tatbestand	178
IV. Tatbestand des § 241 Abs. 2: Vortäuschen eines bevorstehenden Verbrechens	178
1. Objektiver Tatbestand	178
2. Subjektiver Tatbestand	178
V. Konkurrenzen	178
§ 22 Nachstellung, § 238	179
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	179
1. Systematik	179
2. Rechtsgut	179
II. Aufbauschema	180

III.	Tatbestand	181
1.	Objektiver Tatbestand	181
2.	Subjektiver Tatbestand	185
IV.	Strafschärfungen	186
1.	§ 238 Abs. 2.	186
2.	§ 238 Abs. 3.	186
V.	Konkurrenzen	187
§ 23	Menschenraub, § 234	187
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	187
II.	Aufbauschema	188
III.	Tatbestand	188
1.	Objektiver Tatbestand	188
2.	Subjektiver Tatbestand	188
§ 24	Entziehung Minderjähriger, § 235	189
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	189
II.	Aufbauschema	189
III.	Tatbestand des Abs. 1	190
1.	Objektiver Tatbestand	190
2.	Subjektiver Tatbestand	190
IV.	Tatbestand des Abs. 2	191
1.	Objektiver Tatbestand	191
2.	Subjektiver Tatbestand	191
V.	Strafschärfungen	191
§ 25	Zwangsheirat, § 237	191
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	191
II.	Aufbauschema	192
III.	Tatbestand des Abs. 1	193
1.	Nötigungsmittel	193
2.	Nötigungserfolg	193
3.	Subjektiver Tatbestand	193
4.	Rechtswidrigkeit	193
IV.	Tatbestand des Abs. 2	194
1.	Tatmittel	194
2.	Taterfolg	194
3.	Subjektiver Tatbestand	194
4.	Rechtswidrigkeit	194
5. Kapitel:	Straftaten gegen die Ehre	195
§ 26	Systematik und allgemeine Grundsätze der §§ 185 ff.	195
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	195
1.	Rechtsgut	195
2.	Systematik	196
II.	Gemeinsame Regelungen	196
1.	Wahrnehmung berechtigter Interessen	196

2. Strafantrag	196
3. Straffreiheit nach § 199	197
§ 27 Beleidigung, § 185	197
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	197
II. Aufbauschema	197
III. Tatbestand der Beleidigung: § 185 Abs. 1 Var. 1	197
1. Objektiver Tatbestand	197
2. Subjektiver Tatbestand	208
IV. Rechtswidrigkeit	208
V. Qualifikation des § 185 Var. 2	208
§ 28 Üble Nachrede, § 186	208
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	208
II. Aufbauschema	209
III. Tatbestand	209
1. Objektiver Tatbestand	209
2. Subjektiver Tatbestand	211
IV. Objektive Bedingung der Strafbarkeit	211
1. Nichterweislichkeit der Tatsache	211
2. Vorsatz oder Fahrlässigkeit	211
3. In dubio pro reo	211
V. Rechtswidrigkeit	212
VI. Qualifikationen	212
1. § 186 Abs. 1 Var. 2	212
2. § 188 Abs. 1	212
VII. Konkurrenzen	212
§ 29 Verleumdung, § 187	213
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	213
II. Aufbauschema	213
III. Tatbestand	213
1. Objektiver Tatbestand	213
2. Subjektiver Tatbestand	214
IV. Rechtswidrigkeit	214
V. Qualifikationen	214
VI. Tatbestand sui generis: Kreditgefährdung	214
§ 30 Beleidigung trotz Wahrheitsbeweis, § 192	215
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	215
II. Aufbauschema	215
III. Tatbestand	215
1. Objektiver Tatbestand	215
2. Subjektiver Tatbestand	216
IV. Rechtswidrigkeit	216
§ 31 Wahrnehmung berechtigter Interessen, § 193	216
I. Systematik	216
II. Aufbauschema	216

III.	Erlaubnistatbestand	217
1.	Verfolgung berechtigter Interessen (Rechtfertigungslage) . .	217
2.	Wahrnehmung der Interessen in objektiv rechtmäßiger Weise (Rechtfertigungshandlung)	218
3.	Absicht der Interessenwahrnehmung (subjektives Recht- fertigungselement).	219
§ 32	Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener, § 189	220
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	220
II.	Aufbauschema	220
III.	Tatbestand	220
1.	Objektiver Tatbestand	220
2.	Subjektiver Tatbestand	220
IV.	Rechtswidrigkeit	221
6. Kapitel:	Hausfriedensbruch, Straftaten gegen den persönlichen Lebens- und Geheimnisbereich	221
§ 33	Hausfriedensbruch, § 123	221
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	221
II.	Aufbauschema	222
III.	Tatbestand	222
1.	Objektiver Tatbestand	222
2.	Subjektiver Tatbestand	228
IV.	Konkurrenzen	229
V.	Qualifikation des § 124	229
§ 34	Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes, § 201	230
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	230
1.	Systematik	230
2.	Rechtsgut	230
II.	Aufbauschema	230
III.	Tatbestände des § 201 Abs. 1	231
1.	§ 201 Abs. 1 Nr. 1	231
2.	§ 201 Abs. 1 Nr. 2	231
IV.	Tatbestände des § 201 Abs. 2 Satz 1	232
1.	§ 201 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1	232
2.	§ 201 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2	233
V.	Rechtswidrigkeit	233
1.	Das Merkmal „unbefugt“	233
2.	Wahrnehmung berechtigter Interessen	233
VI.	Qualifikation	234
§ 35	Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs durch Bild- aufnahmen, § 201a	234
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	234
II.	Aufbauschema	234
III.	Tatbestände	235
1.	Abs. 1 Nr. 1	235

2. Abs. 1 Nr. 2	236
3. Abs. 1 Nr. 3	237
4. Abs. 1 Nr. 4	237
5. Abs. 2	238
6. Abs. 3	238
IV. Rechtswidrigkeit	238
§ 36 Verletzung des Briefgeheimnisses, § 202	239
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	239
II. Aufbauschema	239
III. Tatbestände des § 202 Abs. 1	240
1. Objektiver Tatbestand des § 202 Abs. 1 Nr. 1	240
2. Objektiver Tatbestand des § 202 Abs. 1 Nr. 2	240
3. Subjektiver Tatbestand	241
IV. Tatbestand des § 202 Abs. 2	241
1. Objektiver Tatbestand	241
2. Subjektiver Tatbestand	241
V. Rechtswidrigkeit	241
VI. Konkurrenzen	241
§ 37 Ausspähen von Daten, § 202a	242
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	242
II. Aufbauschema	242
III. Tatbestand	243
1. Objektiver Tatbestand	243
2. Subjektiver Tatbestand	245
IV. Rechtswidrigkeit	245
§ 38 Abfangen von Daten, § 202b	246
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	246
II. Aufbauschema	246
III. Tatbestand	246
1. Objektiver Tatbestand	246
2. Subjektiver Tatbestand	247
IV. Rechtswidrigkeit	247
V. Konkurrenzen	247
§ 39 Vorbereiten des Ausspähens und Abfangens von Daten, § 202c	248
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	248
II. Aufbauschema	248
III. Tatbestand	248
1. Objektiver Tatbestand	248
2. Subjektiver Tatbestand	249
IV. Konkurrenzen	250
§ 40 Verletzung von Privatgeheimnissen, §§ 203, 204	250
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	250
II. Aufbauschema	251

III.	Tatbestand	251
1.	Objektiver Tatbestand	251
2.	Subjektiver Tatbestand	253
IV.	Rechtswidrigkeit	253
1.	Einwilligung.	253
2.	Weitere Offenbarungsbefugnisse.	254
Teil III: Straftaten gegen die Allgemeinheit		255
7. Kapitel: Urkundendelikte		255
§ 41	Urkundenfälschung, § 267	255
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik.	256
1.	Überblick.	256
2.	Urkundenfälschung.	256
II.	Aufbauschema.	256
III.	Tatbestand	257
1.	Objektiver Tatbestand.	257
2.	Subjektiver Tatbestand	271
IV.	Rechtswidrigkeit und Schuld.	272
V.	Strafzumessungsregel für besonders schwere Fälle mit Regelbeispielen, § 267 Abs. 3	272
1.	§ 267 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1.	272
2.	§ 267 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2.	272
3.	§ 267 Abs. 3 Satz 2 Nr. 3.	273
4.	§ 267 Abs. 3 Satz 2 Nr. 4.	273
VI.	Qualifikation, § 267 Abs. 4	273
§ 42	Fälschung technischer Aufzeichnungen, § 268	273
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik.	273
II.	Aufbauschema.	274
III.	Tatbestand	274
1.	Objektiver Tatbestand.	274
2.	Subjektiver Tatbestand	279
IV.	Strafschärfungen	279
§ 43	Fälschung beweis erheblicher Daten, § 269	279
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik.	280
II.	Aufbauschema.	280
III.	Tatbestand	280
1.	Objektiver Tatbestand.	280
2.	Subjektiver Tatbestand	284
IV.	Strafschärfungen, § 269 Abs. 3	284
§ 44	Urkundenunterdrückung, § 274	284
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik.	285
II.	Aufbauschema.	285

III.	Tatbestand	285
1.	Urkundenunterdrückung, § 274 Abs. 1 Nr. 1	285
2.	Datenunterdrückung, § 274 Abs. 1 Nr. 2	288
3.	Grenzveränderung, § 274 Abs. 1 Nr. 3	288
IV.	Rechtswidrigkeit	289
V.	Konkurrenzen	289
§ 45	Mittelbare Falschbeurkundung, § 271	290
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	290
II.	Aufbauschema.	290
III.	Tatbestand des § 271 Abs. 1	291
1.	Objektiver Tatbestand	291
2.	Subjektiver Tatbestand	294
IV.	Tatbestand des § 271 Abs. 2	295
1.	Objektiver Tatbestand	295
2.	Subjektiver Tatbestand	295
V.	Qualifikation, § 271 Abs. 3	295
1.	Handeln gegen Entgelt	295
2.	Handeln in der Absicht, sich oder einen Dritten zu berei- chern oder eine andere Person zu schädigen.	295
§ 46	Falschbeurkundung im Amt, § 348	296
I.	Systematik und geschütztes Rechtsgut	296
II.	Aufbauschema.	296
III.	Tatbestand	296
1.	Objektiver Tatbestand	296
2.	Subjektiver Tatbestand	297
§ 47	Verändern von amtlichen Ausweisen, § 273	298
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	298
II.	Aufbauschema.	298
§ 48	Fälschung von Gesundheitszeugnissen, §§ 277 ff.	298
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	298
II.	Aufbauschema.	299
§ 49	Missbrauch von Ausweispapieren, § 281	299
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	299
II.	Aufbauschema.	300
III.	Tatbestand	300
1.	Objektiver Tatbestand	300
2.	Subjektiver Tatbestand	300
8. Kapitel:	Geld- und Wertzeichenfälschung	301
§ 50	Geldfälschung, § 146	301
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	301
1.	Geschütztes Rechtsgut.	301
2.	Systematik	301

II.	Aufbauschema.	302
III.	Tatbestand	302
1.	Objektiver Tatbestand.	302
2.	Subjektiver Tatbestand	307
IV.	Versuchsstrafbarkeit.	307
V.	Qualifikation, § 146 Abs. 2	307
VI.	Konkurrenzen	308
§ 51	Inverkehrbringen von Falschgeld, § 147.	308
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik.	308
II.	Aufbauschema.	308
III.	Tatbestand	308
1.	Objektiver Tatbestand.	308
2.	Subjektiver Tatbestand	309
IV.	Konkurrenzen	309
§ 52	Weitere Tatbestände der Geld- und Wertzeichenfälschung	309
I.	Wertzeichenfälschung, § 148.	309
1.	Geschütztes Rechtsgut.	309
2.	Tathandlungen	310
II.	Vorbereitung der Fälschung von Geld und Wertzeichen, § 149	310
III.	Fälschung von Zahlungskarten, Schecks, Wechseln und Vor- drucken von Euroschecks, §§ 152a, 152b.	310
1.	Tatbestand des § 152a.	310
2.	Tatbestand des § 152b.	311
9. Kapitel:	Brandstiftungsdelikte	312
§ 53	Systematik der §§ 306 ff.	312
I.	Einleitung.	313
II.	Geschützte Rechtsgüter und Systematik	313
§ 54	Brandstiftung, § 306	314
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik.	314
II.	Aufbauschema.	315
III.	Tatbestand	315
1.	Objektiver Tatbestand.	315
2.	Subjektiver Tatbestand	319
IV.	Rechtswidrigkeit	319
V.	Tätige Reue nach § 306e Abs. 1 und 3.	319
1.	Anwendungsbereich	319
2.	Voraussetzungen des § 306e Abs. 1.	320
3.	Voraussetzungen des § 306e Abs. 3.	321
VI.	Konkurrenzen	321
§ 55	Schwere Brandstiftung, § 306a	321
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik.	321
II.	Aufbauschema § 306a Abs. 1	321

III.	Tatbestand des § 306a Abs. 1	322
1.	Objektiver Tatbestand	322
2.	Subjektiver Tatbestand	327
3.	Rechtswidrigkeit	327
4.	Tätige Reue	327
5.	Konkurrenzen	327
IV.	Aufbauschema § 306a Abs. 2	327
V.	Tatbestand des § 306a Abs. 2	328
1.	Objektiver Tatbestand	328
2.	Subjektiver Tatbestand	329
3.	Rechtswidrigkeit	329
§ 56	Besonders schwere Brandstiftung, § 306b	329
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	329
II.	Aufbauschema § 306b Abs. 1	330
III.	Tatbestand des § 306b Abs. 1	330
1.	Erfolgsqualifiziertes Delikt	330
2.	Schwere Folge	330
IV.	Aufbauschema § 306b Abs. 2	331
V.	Tatbestände des § 306b Abs. 2	331
1.	§ 306b Abs. 2 Nr. 1.	331
2.	§ 306b Abs. 2 Nr. 2.	332
3.	§ 306b Abs. 2 Nr. 3.	333
§ 57	Brandstiftung mit Todesfolge, § 306c	334
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	334
II.	Aufbauschema	334
III.	Tatbestand	334
1.	Grundsätze des erfolgsqualifizierten Delikts	334
2.	Gefahrspezifischer Zusammenhang	334
IV.	Konkurrenzen	337
§ 58	Fahrlässige Brandstiftung, § 306d	337
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	337
II.	Aufbauschema (exemplarisch § 306d Abs. 1 Var. 1 i. V. m. § 306 Abs. 1)	337
III.	Tatbestände	337
1.	§ 306d Abs. 1 Var. 1 i. V. m. § 306 Abs. 1	337
2.	§ 306d Abs. 1 Var. 1 i. V. m. § 306a Abs. 1	338
3.	§ 306d Abs. 1 Var. 2 i. V. m. § 306a Abs. 2	338
4.	§ 306d Abs. 2 i. V. m. § 306a Abs. 2	338
§ 59	Herbeiführen einer Brandgefahr, § 306f.	339
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	339
II.	Aufbauschema § 306f Abs. 1	339
III.	Tatbestand des § 306f Abs. 1	339
IV.	Aufbauschema § 306f Abs. 2	339
V.	Tatbestand des § 306f Abs. 2	340

VI. Tatbestand des § 306f Abs. 3	340
10. Kapitel: Verkehrsstraftaten	340
§ 60 Trunkenheit im Verkehr, § 316	341
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	341
II. Aufbauschema	342
III. Tatbestand	342
1. Objektiver Tatbestand	342
2. Subjektiver Tatbestand	347
IV. Konkurrenzen	347
§ 61 Gefährdung des Straßenverkehrs, § 315c	348
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	348
1. Rechtsgut	348
2. Systematik	348
II. Aufbauschema	348
III. Tatbestand	349
1. Objektiver Tatbestand	349
2. Subjektiver Tatbestand	354
IV. Rechtswidrigkeit	354
§ 62 Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr, § 315b	355
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	355
II. Aufbauschema	355
III. Tatbestand	356
1. Objektiver Tatbestand	356
2. Subjektiver Tatbestand	361
IV. Rechtswidrigkeit	361
V. Strafschärfungen, § 315b Abs. 3 i. V. m. § 315 Abs. 3	361
1. § 315 Abs. 3 Nr. 1a.	361
2. § 315 Abs. 3 Nr. 1b.	362
3. § 315 Abs. 3 Nr. 2	362
VI. Tätige Reue	362
VII. Konkurrenzen	362
§ 63 Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort, § 142	363
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	363
II. Aufbauschema	363
III. Tatbestand des § 142 Abs. 1	364
1. Objektiver Tatbestand	364
2. Subjektiver Tatbestand	371
IV. Tatbestand des § 142 Abs. 2	371
1. Objektiver Tatbestand	371
2. Subjektiver Tatbestand	375
V. Rechtswidrigkeit und Schuld	375
VI. Tätige Reue	375
VII. Konkurrenzen	375

11. Kapitel: Vollrausch und Unterlassene Hilfeleistung	376
§ 64 Vollrausch, § 323a	376
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	377
II. Aufbauschema	378
III. Tatbestand	378
1. Objektiver Tatbestand	378
2. Subjektiver Tatbestand	383
IV. Objektive Bedingung der Strafbarkeit	383
1. Anforderungen an die Rauschtat	383
2. Rücktritt	384
3. Weitere Irrtümer	384
V. Konkurrenzen	384
VI. Strafe und Strafantrag	385
§ 65 Unterlassene Hilfeleistung, § 323c	385
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	385
II. Aufbauschema	385
III. Tatbestand	386
1. Objektiver Tatbestand	386
2. Subjektiver Tatbestand	390
IV. Vollendung und tätige Reue	390
V. Konkurrenzen	390
12. Kapitel: Straftaten gegen die Umwelt	391
§ 66 Systematik der §§ 324 ff. und allgemeine Grundsätze	391
I. Geschützte Rechtsgüter und Systematik	391
1. Schutzrichtung des Umweltstrafrechts	391
2. Systematik der einzelnen Delikte	391
II. Umweltstrafrecht und Verwaltungsrecht	392
1. Begriffliche Akzessorietät	392
2. Verwaltungsrechtsakzessorietät	392
3. Verwaltungsaktsakzessorietät	392
III. Strafbarkeit von Amtsträgern	395
1. Haftung beim Betreiben öffentlich-rechtlicher Anlagen	395
2. Haftung bei Erteilung einer fehlerhaften verwaltungsrechtlichen Genehmigung	396
3. Haftung bei Unterlassen des Einschreitens	397
IV. Allgemeine Vorschriften des Umweltstrafrechts	399
1. Begriffsbestimmungen des § 330d	399
2. Strafschärfung nach § 330	400
3. Tätige Reue nach § 330b	400
§ 67 Gewässerverunreinigung, § 324	400
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	400
II. Aufbauschema	400
III. Tatbestand	401

1. Objektiver Tatbestand	401
2. Subjektiver Tatbestand	402
IV. Rechtswidrigkeit	402
V. Konkurrenzen	402
§ 68 Bodenverunreinigung, § 324a	402
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	402
II. Aufbauschema	403
III. Überblick	403
§ 69 Luftverunreinigung, § 325	403
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	403
II. Aufbauschema	404
III. Tatbestand	404
1. § 325 Abs. 1	404
2. § 325 Abs. 2	405
3. § 325 Abs. 3	405
§ 70 Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen, § 325a	405
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	405
II. Aufbauschema	405
III. Tatbestand	406
1. § 325a Abs. 1	406
2. § 325a Abs. 2	406
§ 71 Unerlaubter Umgang mit Abfällen, § 326	407
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	407
II. Aufbauschema	407
III. Tatbestand	408
1. Objektiver Tatbestand	408
2. Subjektiver Tatbestand	410
IV. Minima-Klausel, § 326 Abs. 6	410
V. Konkurrenzen	410
13. Kapitel: Straftaten gegen die Rechtspflege	411
§ 72 Systematik der Aussagedelikte	411
§ 73 Falsche uneidliche Aussage, § 153	412
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	412
II. Aufbauschema	412
III. Tatbestand	412
1. Objektiver Tatbestand	412
2. Subjektiver Tatbestand	417
IV. Konkurrenzen	417
§ 74 Meineid, § 154	418
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	418
II. Aufbauschema	418

III.	Tatbestand	418
1.	Objektiver Tatbestand	418
2.	Subjektiver Tatbestand	421
IV.	Rücktritt	421
V.	Teilnahme	422
1.	Teilnahme an §§ 153, 154	422
2.	Beihilfe durch Unterlassen	422
§ 75	Falsche Versicherung an Eides Statt, § 156	423
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	423
II.	Aufbauschema	424
III.	Tatbestand	424
1.	Objektiver Tatbestand	424
2.	Subjektiver Tatbestand	425
§ 76	Aussagenotstand, § 157	426
I.	Systematik	426
II.	Voraussetzungen	426
1.	Anwendungsbereich	426
2.	Einbezogene Personen	426
3.	Handeln zur Abwendung der Gefahr der Strafverfolgung	426
§ 77	Berichtigung der Falschaussage, § 158	428
I.	Systematik	428
II.	Voraussetzungen	428
1.	Wirksame Berichtigung	428
2.	Adressat	428
3.	Rechtzeitigkeit	429
§ 78	Versuch der Anstiftung zur Falschaussage, § 159	430
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	430
II.	Aufbauschema	430
III.	Tatbestand	430
1.	Anwendungsbereich	430
2.	Tatentschluss	431
3.	Unmittelbares Ansetzen	431
§ 79	Verleitung zur Falschaussage, § 160	431
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	431
II.	Aufbauschema	431
III.	Tatbestand	432
1.	Objektiver Tatbestand	432
2.	Subjektiver Tatbestand	433
§ 80	Fahrlässiger Falscheid und fahrlässige falsche Versicherung an Eides Statt, § 161	434
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	434
II.	Aufbauschema	434
III.	Tatbestand	434

1. Objektive Verwirklichung des § 154 (§ 155) oder § 156 ..	434
2. Sorgfaltspflichtverletzung bezüglich der Falschaussage bzw. der Abgabe der falschen Versicherung an Eides Statt	434
IV. Strafaufhebung durch rechtzeitige Berichtigung, § 161 Abs. 2	435
§ 81 Falsche Verdächtigung, § 164	435
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	435
II. Aufbauschema.	436
III. Tatbestand	436
1. Objektiver Tatbestand des § 164 Abs. 1	436
2. Objektiver Tatbestand des § 164 Abs. 2	441
3. Subjektiver Tatbestand	441
IV. Rechtswidrigkeit	442
V. Strafausschließungs- und Strafmilderungsgründe	442
VI. Qualifikation nach § 164 Abs. 3	442
§ 82 Vortäuschen einer Straftat, § 145d	442
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	443
II. Aufbauschema.	443
III. Tatbestand	444
1. Objektiver Tatbestand	444
2. Subjektiver Tatbestand	447
IV. Strafausschließungs- und Strafmilderungsgründe	447
V. Formelle Subsidiarität, § 145d Abs. 1 a. E.	447
§ 83 Nichtanzeige geplanter Straftaten, § 138	448
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	448
II. Aufbauschema.	448
III. Tatbestand	448
1. Objektiver Tatbestand des § 138 Abs. 1	448
2. Objektiver Tatbestand des § 138 Abs. 2	449
3. Subjektiver Tatbestand	450
IV. Persönliche Strafaufhebungsgründe	450
1. § 139 Abs. 3 Satz 1	450
2. § 139 Abs. 3 Satz 2	450
3. § 139 Abs. 4	450
V. Wahlfeststellung	451
VI. Absehen von Strafe	451
14. Kapitel: Straftaten gegen die Staatsgewalt und die öffentliche Ordnung	451
§ 84 Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte, § 113	451
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	452
II. Aufbauschema.	452
III. Tatbestand	453
1. Objektiver Tatbestand	453

	2. Subjektiver Tatbestand	455
IV.	Rechtmäßigkeit der Diensthandlung	455
	1. Dogmatische Einordnung	455
	2. Rechtmäßigkeitsbegriff	455
	3. Rechtswidrige Vollstreckungshandlung	458
V.	Irrtümer des Täters	458
	1. § 113 Abs. 3 Satz 2	458
	2. § 113 Abs. 4.	458
VI.	Strafzumessungsregel für besonders schwere Fälle, § 113 Abs. 2.	458
	1. § 113 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1.	458
	2. § 113 Abs. 2 Satz 2 Nr. 2.	459
VII.	Konkurrenzen	459
§ 85	Amtsanmaßung, § 132	460
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	460
II.	Aufbauschema.	460
III.	Tatbestand	460
	1. Objektiver Tatbestand	460
	2. Subjektiver Tatbestand	462
§ 86	Missbrauch von Titeln, Berufsbezeichnungen und Abzeichen, § 132a	463
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	463
II.	Aufbauschema.	463
III.	Tatbestand	463
	1. Objektiver Tatbestand	463
	2. Subjektiver Tatbestand	465
IV.	Konkurrenzen	465
§ 87	Verwahrungsbruch, § 133	466
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	466
II.	Aufbauschema.	466
III.	Tatbestand	466
	1. Objektiver Tatbestand	466
	2. Subjektiver Tatbestand	468
IV.	Qualifikation, § 133 Abs. 3	468
§ 88	Verstrickungsbruch und Siegelbruch, § 136	469
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	469
II.	Aufbauschema.	469
III.	Tatbestand	469
	1. Objektiver Tatbestand des § 136 Abs. 1	469
	2. Objektiver Tatbestand des § 136 Abs. 2	471
	3. Subjektiver Tatbestand des § 136 Abs. 1 und Abs. 2.	471
IV.	Rechtmäßigkeit der Diensthandlung, § 136 Abs. 3 und Abs. 4.	471
V.	Konkurrenzen	471

15. Kapitel: Straftaten im Amt	471
§ 89 Systematik der §§ 331 ff. und allgemeine Grundsätze	471
I. Echte und unechte Amtsdelikte	472
II. Rechtsgut	472
III. Systematik	472
1. Vorteilsnehmer und Vorteilsgeber	472
2. Dienstausbübung und Diensthandlung	473
3. Pflichtgemäßheit und Pflichtwidrigkeit	473
IV. Amtsträgereigenschaft	474
1. Beamte und Richter	474
2. Sonstiges öffentlich-rechtliches Amtsverhältnis	474
3. Personen, die sonst dazu bestellt sind, Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrzunehmen	474
4. Für den öffentlichen Dienst besonders verpflichtete Personen	478
5. Europäische Amtsträger	478
§ 90 Vorteilsannahme, § 331	478
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	478
II. Aufbauschema	479
III. Tatbestand des § 331 Abs. 1	479
1. Objektiver Tatbestand	479
2. Subjektiver Tatbestand	483
IV. Genehmigung der Annahme, § 331 Abs. 3	483
V. Qualifikation des § 331 Abs. 2	484
VI. Konkurrenzen	484
§ 91 Bestechlichkeit, § 332	484
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	484
II. Aufbauschema	485
III. Tatbestand	485
1. Objektiver Tatbestand	485
2. Subjektiver Tatbestand	488
IV. Qualifikation des § 332 Abs. 2	488
V. Strafzumessungsregel des § 335	488
§ 92 Vorteilsgewährung, § 333	489
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	489
II. Aufbauschema	489
III. Tatbestand	489
1. Grundsätze	489
2. Tathandlungen	489
3. Qualifikation des § 333 Abs. 2	490
§ 93 Bestechung, § 334	490
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	490
II. Aufbauschema	490
III. Tatbestand	490

1. Grundsätze.	490
2. Strafzumessungsregel.	491
§ 94 Rechtsbeugung, § 339	491
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	491
II. Aufbauschema.	491
III. Tatbestand	491
1. Objektiver Tatbestand	491
2. Subjektiver Tatbestand	495
IV. Sperrwirkung	495
 Anhang I: Definitionen	 496
 Anhang II: Hinweise zur Fallbearbeitung	 503
Stichwortverzeichnis	507